



STÄDTEBAULICHE ANALYSE

Erlenbach liegt an der "Goldküste" des Zürichsees und ist eine Gemeinde, die sich durch ihre attraktive Lage und die Nähe zur Stadt Zürich auszeichnet. Das ursprüngliche Dorf entstand um den Bach herum, der hier in den See mündet und von welchem es seinen Namen hat. Heute ist der südwestliche Teil der Gemeinde stark durch die Präsenz der Seestrasse geprägt. Zusammen mit der Bahnlinie verbindet sie Erlenbach mit Zürich und Rapperswil.

Etwas südlich des alten Ortskerns befindet sich die reformierte Kirche aus dem späten 19. Jahrhundert und der daran angrenzende Friedhof, der sich zum See hin öffnet. Gegenüber, etwas erhöht über der Strasse, thront ein imposantes, herrschaftliches Gebäude: das Erlengut. Diese beiden markanten Bauten rahmen den heutigen Erlibacherhof, der aus einem Hotel und einem Gemeindefestsaal besteht.

Der Erlibacherhof liegt in einem weitläufigen Areal, das von der Schulhausstrasse zur Seestrasse hin sanft abfällt und von einem Netz aus Gassen durchzogen ist. Das Gebiet kann zu Fuss, und teilweise auch mit dem Auto, durchquert werden. Zusätzlich zu dieser Durchlässigkeit profitiert der Standort von einer freien Sicht auf den See; lediglich der Friedhof liegt zwischen der vor dem Areal durchlaufenden Seestrasse und dem See, sodass der Blick auf das Panorama nicht von Gebäuden beeinträchtigt wird. Doch zwischen dem Erlibacherhof und der einmaligen Aussicht auf die Albiskette und die Alpen markiert die Seestrasse ihre akustische Präsenz.

Die Gemeinde Erlenbach möchte das Hotel, welches nicht mehr dem heutigen Standard entspricht, ersetzen. Sie schlägt deshalb vor, den Perimeter, der sich von der ehemaligen Schule bis zum Erlengut erstreckt, neu zu überdenken. Die Gemeinde hat das Erlengut in den 70er Jahren erworben und vermietet dieses heute sowohl für gewerbliche als auch private Veranstaltungen. Der historische Charakter des Gebäudes verleiht dem Ort eine gewisse Grosszügigkeit und bietet einen idealen Rahmen für diese Art von Events. Seine Integration in das Ensemble Erlibacherhof ist daher eine grosse Herausforderung.

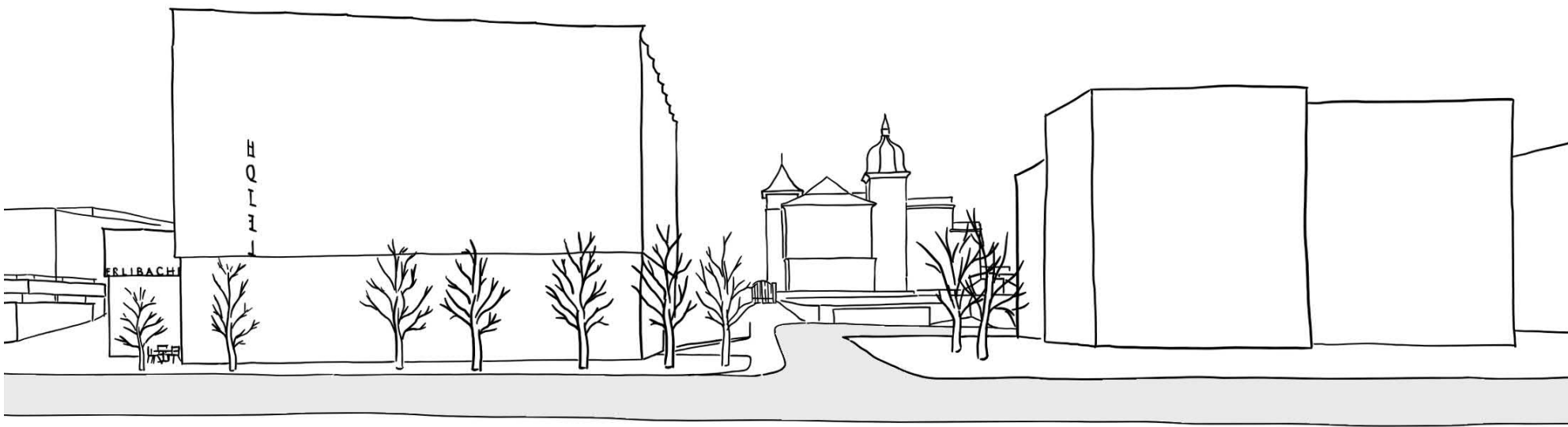
Basierend auf dem heutigen Betrieb des Erlenguts zeigt die Swisness-Studie, dass der zukünftige Erlibacherhof sowohl als Seminarzentrum als auch als wichtiger öffentlicher Ort für Erlenbach dienen kann.



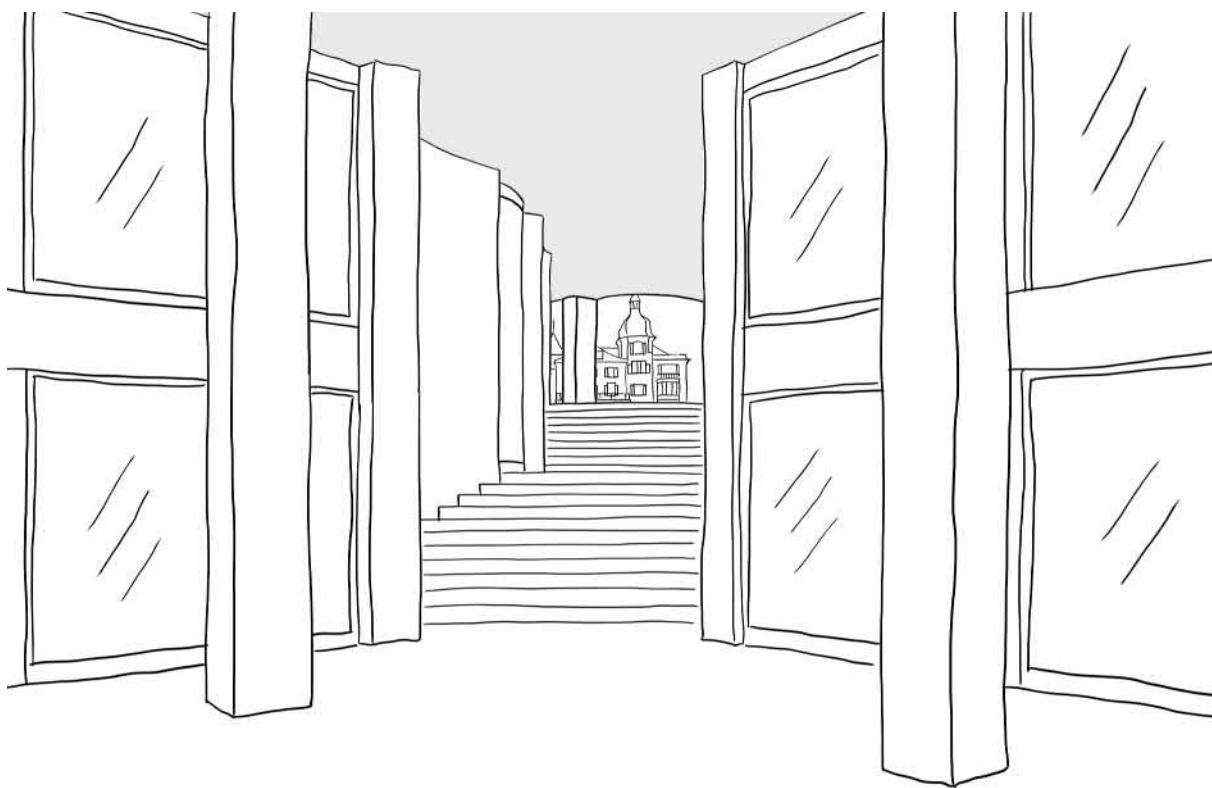
Schwarzplan 1:2000



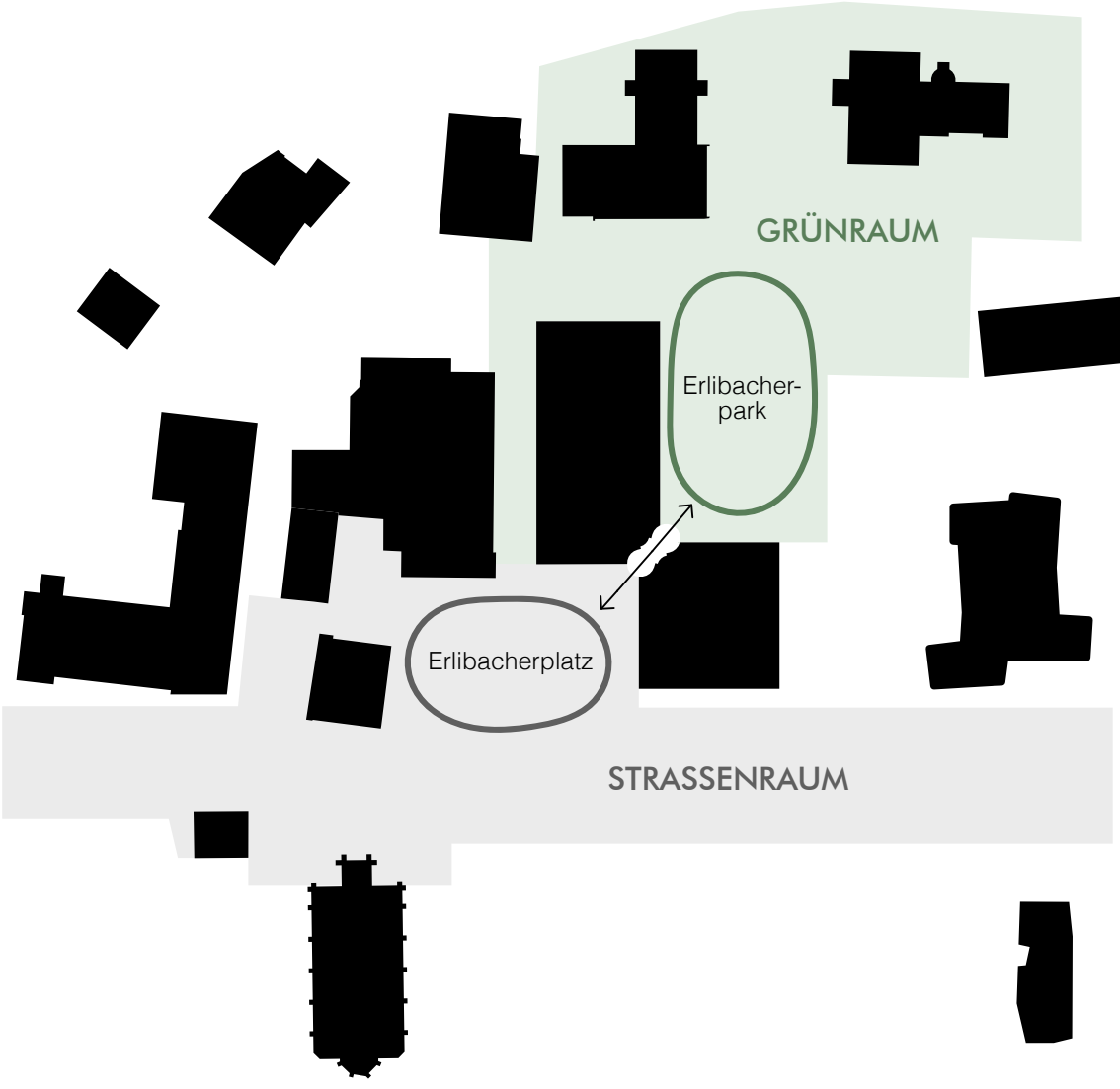
Eingliederung des neuen Erlibacherhofs im Strassenrhythmus



Einrahmen des Erlengutes



Diagonaler Blick durch die Passage



Schema Städtebau